



1

2

d ₁	d ₂ H7 Bohrung	d ₃	d ₄ -0,1	a	b	l ₁	l ₂	l ₃	l ₄	l ₅	für Stellsensgeber	
											GN 000.9 Größe	GN 000.13 Größe
60	B 8	18	6	19	36,5	20,5	55	5	10,5	14,5	42	-
80	B 10	30	6	28,5	38	22	58	6	12	13	60	60

Ausführung

- Kunststoff (Polyamid PA)
 - glasfaserverstärkt
 - temperaturbeständig bis 100 °C
 - schwarz, matt
- Buchse und Ankerstift
Stahl, brüniert
- Schraube für Ankerstift eingespritzt
- Gewindestift DIN 916
mit Innensechskant und Ringschneide
- *ISO-Passungen* → Seite 2151
- *Kunststoff-Eigenschaften* → Seite 2158
- **RoHS**

Zubehör

- Stellsensgeber GN 000.9 / GN 000.13
sind getrennt zu bestellen

Hinweis

Drehknöpfe GN 534.9 sind für den Einbau von Stellsensgebern GN 000.9 / GN 000.13 vorgesehen.

Der Ankerstift wird aufgeschraubt und mit der Sechskantmutter gesichert; dabei kann die Ankerlänge bis zu einem gewissen Grade eingestellt werden.

Das besondere Profil des Rändels (kleine Quadrate) ist charakteristisch für Form und Funktion dieser Drehknöpfe.

Für Anwendungsfälle bei welchen diese Drehknöpfe wahlweise mit oder ohne Stellsensgeber eingesetzt werden, kann zu Abdeckung der Ausnehmung ein Abschlussdeckel geliefert werden.

siehe auch...

- *Abschlussdeckel GN 576*
(für Drehknöpfe / Handräder ohne Stellsensgeber) → Seite 416
- *Stellsensgeber GN 000.9 (Festhaltesystem, analoge Anzeige)*
→ Seite 386
- *Stellsensgeber GN 000.13 (Festhaltesystem, digitale / analoge Anzeige)*
→ Seite 387
- *Klemmelemente GN 826 (für Verstellspindeln)* → Seite 346

Bestellbeispiel

GN 534.9-60-B8

1	d ₁
2	d ₂



Montagefolge

1. Spindel in Ausgangsstellung (0-Stellung) drehen.
2. Länge des Ankerstiftes einstellen und mit Sechskantmutter sichern; beachten, dass der Stift nach der Montage des Drehknopfes nicht im Bohrungsgrund aufsitzt.
3. Stellungsanzeiger durch Drehen des außen liegenden Zahnrades in 0-Stellung bringen.
4. Den (unmontierten) Drehknopf so halten, dass die Bohrung für das Zahnritzel in „12-Uhr-Stellung“ ist, und das Kronenrad drehen, bis der Ankerstift in der Position der Aufnahmebohrung am Maschinenkörper ist.
5. Stellungsanzeiger vorsichtig in den Drehknopf so einsetzen, dass das Zahnritzel in das Kronenrad eingreift. Dazu ist das Kronenrad eventuell etwas zu verstellen.
Stellungsanzeiger mit der Druckschraube sichern, dabei nicht unnötig stark anziehen, um eine Verformung des Gehäuses zu vermeiden.
6. Drehknopf auf die Spindel setzen und mit der Druckschraube befestigen.
7. Durch Drehen des Drehknopfes prüfen, ob Ausgangsstellung der Spindel und 0-Stellung der beiden Zeiger übereinstimmen.
Gegebenenfalls Stellungsanzeiger herausnehmen und nachjustieren.